



# Polizeidirektion Dresden

## Neubau, Umbau und Erweiterung eines Verwaltungsgebäudes Tragwerksplanung und Objektüberwachung, Bausubstanzanalyse

Drei Gebäudeflügel der alten Justizvollzugsanstalt wurden abgerissen. Unterhalb der neuen Flügel G, H, I sowie der Innenhöfe 2 und 3 entstand ein Tiefgarage.

Im sechsgeschossigen, unterkellerten Neubau sind untergebracht:

- Flügel G: Tiefgarage, Lager, Technikräume, Küche, Büroräume
- Flügel H: Tiefgarage, Technikzentrale, Gewahrsamszellen, Büroräume, Rollregallager
- Flügel I: Tiefgarage, Kantine, Büroräume.

### Bearbeiter

Dr.-Ing. M. Hauer  
Dipl.-Ing. H. Grütze  
Dipl.-Ing. C. Duppel  
Dipl.-Ing. T. Karch

### Bauherr

Staatsbetrieb Sächsisches  
Immobilien- und Baumanagement,  
Niederlassung  
Dresden I

### Planung

Architekturbüro  
Schulz + Uhlemann,  
Dresden

### Bauzeit

2002 bis 2004

### BRI

ca. 29.200 m<sup>3</sup>

### Baukosten

ca. 30 Mio Euro  
(Neu- und Altbau)

Besondere bautechnische und  
baukonstruktive Maßnahmen:

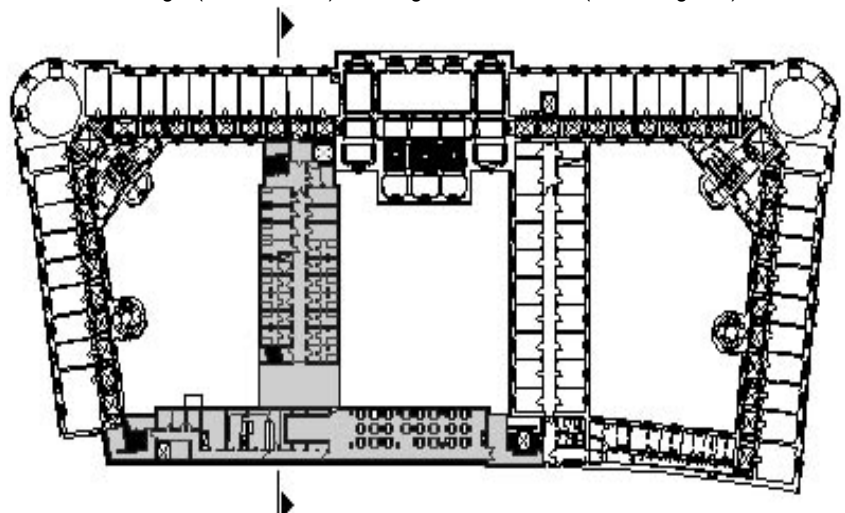
- Rückbauplanung JVA
- Rückbau je einer Tragachse der benachbarten Stahlbetonplattenbauten zur Baufeldfreimachung
- Baugrubenverbau durch rückverankerte Trägerbohlwand
- Nachgründung der Bestandswände für Tiefgarage
- Kragsscheiben über der Fahrgasse der Tiefgarage Flügel G und I zur Abfangung der Vertikallasten aus den Stützen OG 1 bis OG 4
- Aussteifungsscheibe wird im Bereich der Kantine auf einen eingespannten Stahlbetonrahmen reduziert



Blick in die Baugrube



Blick auf neue Flügel (⊥ in Bildmitte) und eingerüsteten Altbau (im Hintergrund)



Grundriss mit ergänzten Flügeln (grau)